

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

TSV Marbach : TSV 1907 Allendorf/Lda
Samstag, 12.11.2022, 19:00 Uhr

TSV Marbach verliert gegen TSV 1907 Allendorf/Lda

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom TSV 1907 Allendorf/Lda, als Manfred Krupenkow sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TSV Marbach perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Krupenkow und Grohmann, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Marbach ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Probst / Gruber ihren Gegnern Grohmann / Krupenkow letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Siemon / Böth, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Grohmann / Welt verloren. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten indessen Dudda / Schmidt bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Preis / Haupt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Alexander Probst zwar einen Satz weggeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Oliver Welt aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Lediglich einen Satzverloren verbuchte Stefan Gruber bei seiner Niederlage gegen Marco Grohmann. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Adrian-Elias Siemon verpasste es nachfolgend mit einem 9:11, 11:8, 6:11, 6:11 gegen Manfred Krupenkow, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jan Dudda den Gastspieler Nico Grohmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Dominik Böth daraufhin das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als enormer Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Sebastian Haupt abgab und eine Niederlage kassierte. Eine schmerzhaft Niederlage gab es nachfolgend für Sebastian Schmidt beim 10:12, 11:9, 11:8, 6:11, 5:11 gegen Maximilian Preis. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Mit 3:11, 11:6, 7:11, 8:11 verlor Alexander Probst seine Partie gegen Marco Grohmann, in die Grohmann anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Beim 3:0-Sieg gegen Oliver Welt zeigte Stefan Gruber indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Adrian-Elias Siemon bei seiner 1:3-Niederlage von Nico Grohmann dann doch niedergedrungen worden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. In vier Sätzen verlor wenig später Jan Dudda seine Partie gegen Manfred Krupenkow. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Marbach am 19.11.2022 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den TSV Besse mitnehmen.

Statistik:

TSV Marbach

Doppel: Probst / Gruber 0:1, Siemon / Böth 0:1, Dudda / Schmidt 1:0

Einzel: A. Probst 1:1, S. Gruber 1:1, A. Siemon 0:2, J. Dudda 1:1, D. Böth 0:1, S. Schmidt 0:1

TSV 1907 Allendorf/Lda

Doppel: Grohmann / Welt 1:0, Grohmann / Krupenkow 1:0, Preis / Haupt 0:1

Einzel: M. Grohmann 2:0, O. Welt 0:2, N. Grohmann 1:1, M. Krupenkow 2:0, M. Preis 1:0, S. Haupt 1:
0